

Protokolleintrag vom 08.07.2015

2015/243

Postulat der SP-, SVP-, FDP-, GLP- und CVP-Fraktion vom 08.07.2015:

Realisierung eines Rebbergs auf dem Hügel unterhalb der Grossen Kirche Fluntern

Von der SP-, SVP-, FDP-, GLP- und CVP-Fraktion ist am 8. Juli 2015 folgendes Postulat eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie im Quartier Fluntern ein Rebberg, der von der Wohnbevölkerung gemeinschaftlich betrieben werden soll, auf dem Hügel unterhalb der Grossen Kirche Fluntern realisiert werden kann.

Begründung:

Im Jahr 2011 traten Quartierbewohnerinnen und -bewohner an den Stadtrat, um ihn um Unterstützung für den Aufbau eines Rebberges auf der Wiese unterhalb der Grossen Kirche Fluntern zu bitten. Verschiedene Gruppierungen trugen dieses Anliegen vor: Quartierverein Fluntern, ref. Kirchgemeinde, kath. Kirchgemeinde sowie die Zunft Fluntern. Leider startete die Stadt gleichzeitig den Prozess der Unterschutzstellung dieser Wiese. Unserer Meinung nach ist das Quartierbedürfnis klar höher zu gewichten als die Unterschutzstellung, zumal der Rebberg nach ökologischen Kriterien gemeinschaftlich bewirtschaftet werden und auch nicht den ganzen Hügel umfassen soll.

Leider wurde dieser Initiative aus dem Quartier bis heute nicht entsprochen. Stattdessen findet ein juristischer Schlagabtausch statt. Nach wie vor stehen wir hinter einem gemeinschaftlich bewirtschafteten Rebberg Fluntern und bitten den Stadtrat um Unterstützung.

Mitteilung an den Stadtrat